



Landtags-  
**WAHL**  
Niedersachsen  
**2013**

# Blickpunkt **SONDERAUSGABE** Wahlkreis 43



**GUDRUN PIEPER**  
IHRE LANDTAGSABGEORDNETE

**Ausgabe Nr. 3**

## BILDUNG IST INVESTITION IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES



**KINDER -  
BILDUNG -  
ZUKUNFT**

**GUDRUN  
PIEPER**  
IHRE ERSTE WAHL!

SO MACHEN WIR DAS.  
FÜR NIEDERSACHSEN.



**CDU**

Dass Kinder die Zukunft einer jeden Gesellschaft, eines jeden Landes sind, ist eine Binsenweisheit. In ihre Bildung zu investieren, sie so früh wie in ihren vielfältigen und unterschiedlichen Begabungen zu fördern, ist darum ein ganz wichtiges Anliegen unserer CDU-geführten Landesregierung.

Diese Investitionen ziehen sich wie ein roter Faden durch alle Altersgruppen und Bildungsetappen und beginnen bereits mit der Bereitstellung von Krippen- und Kindergartenplätzen. Gerade für die Jüngsten haben wir seit 2008 rund 30.000 zusätzliche Krippenplätze geschaffen und damit die Versorgungsquote von 5,1 auf 30 Prozent erhöht. Bis August 2013 werden wir den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz erfüllen. Bis 2014 sollen weitere Plätze hinzukommen, so dass dann eine Versorgung von 40 Prozent erreicht ist. Das geschieht zum einen mit Blick auf die frühkindliche Erziehung und Bildung der Kinder, zum anderen aber auch mit dem

Ziel, möglichst vielen Eltern Wahlmöglichkeiten zu offerieren und die Gelegenheit zu geben, Familie und Beruf besser zu vereinbaren.

Weil wir Bildung als Schlüssel für die Zukunft unseres Landes ansehen (und es nicht, wie beispielsweise GRÜNE, LINKE und SPD als ideologisches Schlachtfeld oder „Tummelplatz“ betrachten), wurden seit der letzten Landtagswahl jährlich rund 8 Milliarden Euro für den schulischen Bereich aufgewendet, um beispielsweise bei sinkenden Schülerzahlen die Höchstzahl von 87.000 Lehrkräften und damit eine möglichst stabile Unterrichtsversorgung zu gewährleisten.

In Niedersachsen wurde nicht nur die Oberschule eingeführt und erfolgreich in der Schullandschaft etabliert, auch die Zahl der Ganztagschulen hat sich auf gut 1.500 verzehnfacht.

Eine durchdacht angelegte Bildungspolitik setzt sich in Förderung von Hochschulen, Lehre und For-

schung fort. So wurden dort einerseits umfangreiche Mittel für Baumaßnahmen an den niedersächsischen Hochschulen bereitgestellt, wurden und werden aber auch – von 2005 bis 2015 – insgesamt 17 Milliarden Euro für die personelle und strukturelle Ausgestaltung dieser Bildungseinrichtungen investiert. Um der Vielfalt von individuellen Bildungswegen gerecht zu werden, haben wir das Modell „Offene Hochschule“ initiiert, um die Möglichkeiten des Übergangs von beruflicher Ausbildung zur Hochschule durchlässiger zu gestalten. Wir geben mittlerweile jeden 3. Euro aus dem Haushalt des Landes Niedersachsen für die Bildung aus. Daran wollen wir festhalten und das weiter ausbauen.

Auch in der kommenden Legislaturperiode möchte ich als Landtagsabgeordnete mit ganzer Kraft dafür sorgen und mich einsetzen, dass wir weitere Rahmenbedingungen in Niedersachsen schaffen, in denen jedes Kind mit seinen ureigenen Begabungen und – möglichst unabhängig vom „Geldbeutel“ der Eltern – beste Bildungschancen erhält und sich optimal entwickeln kann.

Herzlichst Ihre

Gudrun Pieper

**V.i.S.d.P.**

Gudrun Pieper  
Uta Paschke-Albeshausen  
Kristin Kühling

Moorstraße 2  
29664 Walsrode

Tel.: (05161) 7 30 46

Fax: (05161) 910 702

E-Mail: [info@gudrunpieper.de](mailto:info@gudrunpieper.de)



## WAHLKAMPF – ON TOUR

### GESPRÄCHSKREIS MIT INTERESSIERTEN TEILNEHMERN IN HONERDINGEN



### PODIUMSDISKUSSION IN WIETZENDORF



DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN STELLEN SICH DEN FRAGEN DER BÖHME-ZEITUNG UND DEN TEILNEHMERN

### PODIUMSDISKUSSION VER.DI IM BTZ WALSRODE



DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN STELLEN SICH DER DISKUSSION VON UNTERSCHIEDLICHEN INTERESSENVERTRETERN IM SOZIALEN BEREICH

### WAHLKAMPFAUFTAKT IN BRAUNSCHWEIG



SO MACHEN WIR DAS!

### ZIELGRUPPENGESPRÄCH MIT VOLKER KAUDER UND KOMMUNALEN VERTRETERN IM SNOW DOME



V. LKS.: REINHARD GRINDE MdB, JAKOB FALKNER (GESCHÄFTSFÜHRER SKILIFTGESELLSCHAFT SÖLDEN-HOCHSÖLDEN), VOLKER KAUDER MdB, LUTZ WINKELMANN UND GUDRUN PIEPER MdB



GESPRÄCH MIT HERRN BARKIS, VORSITZENDER MIGRATIONSVEREIN YESIDEN UND KURDEN